Input Alive-Gottesdienst 20. Juni 2021
«Gott ist persönlich»

Das Thema heute: «Gott ist persönlich». Dazu eine Frage: Was macht eigentlich eine Persönlichkeit aus? Wir möchten doch alle eine Persönlichkeit sein.

Der heutige Input hat drei Teile:
- Gott als Persönlichkeit
- Gott begegnet uns entsprechend/Gott ist persönlich
- Gott macht uns zur Persönlichkeit

Gott als Persönlichkeit

Gott ist nicht einfach eine Kraft oder Macht, die irgendwie existiert und wir vielleicht ab und zu spüren, wenn wir an den Himmel schauen und über das Sternenmeer staunen.

Er ist viel mehr.
Er hat ein Gesicht, Hände und Füsse, Arme, Augen und ein Herz.
Er bewegt sich, er spricht, er handelt,
Er hat Emotionen, er liebt, er leidet.
Er ist enttäuscht, er ist zornig.
Er zieht sich zurück, er schweigt.
Er erscheint uns.
Er ist laut und deutlich.
Er ist sanft und ruhig. Y
Er geht auf Menschen zu, er gibt ihnen Aufträge.
Er sagt uns, was sein Wille ist.
Er schreibt. Er hat Phantasie. Er lacht.
Er macht Zusagen. Er erinnert sich.
Er ist gegenwärtig.
Er liebt und er hasst.
Er spricht über die Zukunft.
Er beurteilt und richtet.
Er verpflichtet sich.
Er ist souverän, handelt frei, lässt mit sich handeln, lässt sich nicht zwingen.
Er hat eine Biografie.

Das alles und noch viel mehr begegnet uns in seinem Wort, der Bibel. Ich könnte das alles problemlos belegen. Und zwar sehr konkret, nicht nur

allgemein. Das ginge viele Stunden und kämen damit vielleicht nie zu Ende. Denn Gott ist die komplexeste Persönlichkeit, die existiert. Er lässt sich von uns Menschen nie ganz erfassen lässt mit seinen unzähligen Seiten.

So etwa, was seine Biografie betrifft.

Gott beschliesst, die Welt aus dem Nichts zu schaffen.
Er beginnt, Geschichte zu schreiben.
Er tut das mit uns Menschen.
Er beginnt mit Noah, fährt weiter mit Abraham, Isaak und Jakob.
Den zwölf Stämmen und dem Volk, das daraus entsteht: Israel.
Er gibt ihm am Sinai seine Gebote.
Er erwählt ihnen einen König.
Er schickt ihnen seine Propheten.

Und dann geht er noch deutlich weiter.
Er zeigt sich seinem Volk in Fleisch und Blut - in Jesus. Wir können in ihm ihn erkennen. Er macht sich klein und zeigt und seine Grösse.

Und er geht noch weiter. Er globalisiert sein Handeln. Er hat die ganze Menschheit in Blick. Wir hier sind Teile seiner grossen Geschichte.

So entfaltet sich Gott bei uns. Ich kann da nur staunen. Manchmal packt mich das während eines «Worship», wenn wir Lieder singen, die ihn anbeten. Ich werde in meiner Seele berührt.

Gott ist sehr persönlich

Das ist die logische Konsequenz. Eine echte Persönlichkeit handelt persönlich, geht auf seine Umgebung ein, ist besorgt für si und sucht eine gegenseitige Beziehung.

Wenn es nur um ihn selbst ginge, sich gross zu machen, wäre das Narzissmus. Eine echte Persönlichkeit zeigt sich sozial.

Gott will mit uns unterwegs sein. Er interessiert sich für dich und mich und kennt sogar meine und deine Gedanken, bevor wir sie aussprechen. Und ebenso die, die wir nicht aussprechen. Er weiss schon vor unserer Geburt die Zahl der Tage, die wir auf diesem Planeten leben. Und er kennt die Anzahl der Haare auf unserem Kopf, ob gut gestylt oder nicht.

Gott ist persönlich.
Wir können ihn im Gebet ansprechen als mein Gegenüber.
Ich kann ihn an seine Verheissungen erinnern.
Ich kann mit ihm schimpfen.
Ich kann ihm danken.
Ich kann ihn ehren.
Ich kann ihm anklagen.
Ich kann zurückfragen: Wie meinst du das und warum denn?

Es gibt immer wieder diese Frage: Wie soll ich an einen Gott glauben, der das Böse zulässt? Eine genaue Antwort darauf gibt es zwar nicht, jedenfalls jetzt noch nicht. Aber ich darf trotzdem fragen. Da gibt es kein No-Go. Meine Anfragen an Gott, wo ich ihn nicht verstehe, sind zahlreich. Ich darf ihm sogar mit meinen Fragen auf die Nerven gehen.

Gott ist persönlich. Er existiert in Beziehungen, zu sich in der Dreieinigkeit und zu uns und zu seiner ganzen Schöpfung.

Wie persönlich Gott ist, hat uns die Taufe und die Segnung erinnert.
Er kommt auf mich persönlich zu.
Mich mit meinem Namen meint er.
Mich sucht er.
Für mich engagiert er sich.
Mit mir will er unterwegs sein.
Für mich hat er seine Geschichte.
Und für dich ebenso - konkret und anders.
Ich kann mich nicht mit dir vergleichen.
Gott hat mit dir eine andere Geschichte.

Immer wieder staune ich über die Geschichte, die Gott mit mir in meinen 62 Jahren gegangen ist. Wie ich etwa meine Frau finden konnte oder sie mich. Manches habe ich wohl nie realisiert, dass und wie Gott an mir gehandelt hat.

Gott macht uns zur Persönlichkeit

Ich gehe davon aus, dass alle unter uns eine echte Persönlichkeit sein möchten, die auch entsprechend ernst genommen wird. Das ist sehr attraktiv.

Dieser steckt, so hoffe ich, besonders auch in euch jungen Menschen. Ihr seid auf der Suche nach eurer Identität und eurem Weg und Gott lässt euch dabei nicht allein.

Gebt die Sehnsucht nach einer wahren Antwort nach eurer Identität nie auf. Sucht und findet euren eigenen Weg. Gebt euch nicht zufrieden mit dem, was scheinbar alle machen. Seid original. Seit originell.

Sucht euch Leute mit Lebenserfahrung, mit denen ihr über eure Fragen und euren Weg reden könnt. Lasst euch coachen. Fragt auch nach ihrer Gotteserfahrung. Gut, dass ihr einander habt. Gut, dass ihr Leiter habt, die für euch offen sind, denen ihr vertrauen könnt und die euch begleiten.

Du bist eine einmalige Personlichkeit. Gott hat dir mit deiner Geburt ein natürliches Potenzial gegeben, das du entdecken und ausleben kannst. Es ist deine Begabung.

Entdecke dich.
Lerne dich anzunehmen.
Lerne dich wertschätzen.

Gott hat kein Fehler gemacht, als er dich geschaffen hat. Ich sage es nochmals: Gott hat keine Fehler gemacht, als er dich geschaffen hat.

Ich habe lange mit Minderwertigkeitsgefühl gekämpft. Ich habe viel zu viel andere gesehen, die scheinbar mehr haben als ich, grösser, kräftiger und begehrter sind. Ich war einer von denen, die zuletzt in eine Mannschaft im Sportunterricht gewählt wurden.

Du hast dein natürliches Potenzial. Unterdessen weiss auch ich, was ich kann. Und mein Weg mit Gott ist mit meinen 62 Jahren ist noch nicht zu Ende. Es gibt noch mehr für mich.

Und jetzt kommt eine ganz gewaltige Aussage. Gott verspricht, deine Person zu steigern. Gott will dich zu einer echten Persönlichkeit machen, die etwas von seiner Grösse spiegelt. Mit dieser Absicht hat Gott den Menschen geschaffen. Das kommt uns schon im ersten Kapitel der Bibel entgegen.

Gott schaut auf die Schöpfung zurück, freut sich und sagt: *«Es war sehr gut.»* Und er hat den Menschen als sein Ebenbild geschaffen.

Gott verspricht, deine Person zu steigern. Du bist mehr als eine mehr oder weniger dürftige Person auf dieser Welt, die einmal sterben und vergessen wird.

Er macht dich zu einer Person, die zwar auf dieser Weltvergessen wird und dennoch dieser Welt einiges geben konnte, das weitergeht, auch wenn du kein der Superman oder eine Superwoman bist. Das wäre eh nur ein Ballon, der sich aufblast und irgendeinmal platzt.

Er macht dich zu einer Person, die sein Sohn und seine Tochter ist, und damit erbberechtigt. Wir werden nach unserem Tod in eine Welt eingehen, in der Gott und wir ganz sind und in der aller Glanz dieser Welt nichts ist im Vergleich zu Gottes neuer Welt.

Als Christ oder Christin bin ich eine erweiterte Person. Ich bin nicht bloss ein Wesen, das einmal stirbt und so erlebt, wie begrenzt und bedürftig sie ist.

Ich weiss, dass mein Erlöser lebt.
Ich bin ein bedürftiger Mensch und gleichzeitig bin noch ein anderer Mensch.
Ein Mensch, in dem Gott durch seinen Geist lebt.
Ein Tempel seines Geistes.
Ein Kind des Königs.

Ein Leben mit Gott ist ein Prozess, der mich mehr und mehr verwandeln wird. Ich habe ein Vorbild. Jesus Christus. Schau auf ihn, was er sagt und lebt. Lies deine Bibel. Lass dich berühren. Das wird sich bei dir auswirken, wenn du einen klaren Fokus hast.

Perfekt bist du nicht. Es gibt Up und Downs in jeder Beziehung, auch in deiner Beziehung zu Jesus.

Als Christin, als Christ darfst du eine erweiterte Person sein. Eine Person, in der Gottes Geist lebt.

Das ist deine wahre Bestimmung. Auch du bist eine Persönlichkeit.

Amen.